

Abschlusstour mit Wildessen

1. Okt. 2016



Tourbericht verfasst vom "Wildschütz" Andi

Daten für die Statistiker:

Distanz: 45km

Fahrzeit: ca. 2:10h

Höhenmeter: 458m

Strecke: (wie unten beschrieben)

Teilnehmer (27) siehe Foto
(Küde, verletzungsbedingt nur mit Krücken
anstelle des Rennvelos dabei)

Organisatoren und Tourleiter:
das Duo Andi & Franco



Wie die Eröffnungstour wurde auch die Abschlusstour vom Rekrutierungszentrum aus gestartet. Bei angenehmer Temperatur haben sich 1Fritzin und 26 Fritzen um 10:00h auf die Reise gemacht. Mein Bruder hat es wieder einmal geschafft, uns auf kleinen asphaltierten Trassen durchs Oberland zu Manövrieren.



Über Bubikon (Gahenzli erster defekt) Herschmettlen, Unterottikon, Gossau dann über Langfuhr ins Bertschital erster Bergpreis mit Foto hinunter nach Bertschikon hinauf nach Robänkli über Gibel, Langgricht nach Oberuster, Pisterberg, Gründlen, Müliholz, zweiter Bergpreis hinauf nach Wermatswil, (Gahenzli mit Schleicher). Im Brandacher (Gahenzli Pumpe wie wild) weiter zum „Flughafen“ Speck endlich Kaffeepause.

Nach kurzer Pause (ca. 10min) hörte man schon ICH HAN HUNGER usw. Franco hat dann bezahlt (Merci). Auf der Rückfahrt wollten sich einige vergewissern ob ich wirklich Rehe in die Schönegg geliefert habe (vermutlich hatten sie Angst zu verhungern ☺). Auf dem bekannten Radweg Pfäffikon, Wetzikon wurde rege diskutiert über dies und jenes und unter anderem über die Asphalttemperatur. Kari hat sich dann zur Verfügung gestellt und sich mit ganzem Körpereinsatz auf die Strasse gelegt. Leider konnte keine Temperatur ermittelt werden dafür kleine Blessuren. Via Hinwil, Oberhof, Tammel nach Dürnten und weiter Tannägerten, Winterhalde Kreisel Chämmoos in die Schönegg.





Punkt 13:00h wurde uns eine Kürbiscrème Suppe serviert danach folgte Rehgeschnetzeltes mit Eierschwämmli, Rotkraut, Maroni und frischen Spätzli zum Dessert Apfelstrudel mit Vanillesauce.
(mir hat es geschmeckt)



Bis zur neue Rännvelo Saison im Siebezähni
Andi